

Seite

† 154. Des Sängers Fluch. L. Uhland 220
 †† 155. Sprichwörter 222
 † 156. August Hermann Franke. Ba-
 terländ. Legebuch 222
 † 157. Rästel. Nijes 225
 † 158. Das Wort „Ange“ im Sprach-
 gebrauch. Witt 225
 * 159. Rästel. G. Gim 228
 * 160. Das Glücklein im Herzen. G.
 Schürlin 228
 161. Christoph Kollheim. W. D.
 v. Dorn 229
 † 162. Die Bürgerschaft. Schiller . 231
 †† * 163. Treue Freundschaft. Sim.
 Dach 235
 * 164. Lied der Treue. P. Hemming 236
 165. Es war nicht das metzige.
 Gaspari 236
 † 166. Sprichwörter 237
 † 167. Armen u. Einheimen. Verstein 238
 † * 168. Rästel. G. Scherer 240
 † 159. Das Brot der Armen. Nach
 P. Kummer 240
 † 170. Körperwärme und Kleidung.
 Jütting nach Quitzinga 245
 * 171. Der erste Flecken. W. Müller 249
 * 172. Die zwei Fensterstein. Castelli 250
 † * 173. Rästel. Schiller 250
 † 174. Vom Gräben. Nach B. Auer-
 bach 251
 * 175. Gott grüßt manchen, der ihm
 nicht dankt. Hebel 252
 * 176. Der Vater u. seine drei Söhne.
 Richter 253
 †† 177. Sprichwörter 254
 †† 178. Sprichwörterdichtungen K.
 Enslin 255
 †† * 179. Bekehrigung. Goethe 256
 † 180. Aus Petalopsis. Bernhard u.
 Gertrud. Nach Thekla v.
 Gumpert 256
 † * 181. Wenn du noch eine Mutter
 hast. H. Träger 260
 † 182. Rästel. G. Scherer 261
 † 183. Das Wasser. Schubert 261
 † 184. Der Staub in der Stubenluft.
 G. Wagner 264
 † 185. Die Verbrennung — das Feuer.
 Verstein 266
 * 186. Rästel. Schiller 268
 † 187. Das Fener. (Aus dem Liede
 v. d. Glocke.) Schiller 269
 †† 188. Sumpfsprach. Konfusius 271
 † 189. Joh. Mich. Sailer. Nach Brühl
 u. a. 271
 † 190. Ein Brief Saiters an d. Kinder
 seiner Schwester M. G. Nach
 B. Kellner 275
 † 191. Erzählung. Balthar von der
 Vogelweibe 278
 †† 192. Dampf, Hellen, Heun, Hagel
 und Schnee. R. Kufß 279
 †† * 193. Der Tau. Schnerz 282
 †† * 194. Rästel. Arendts 283
 † 195. Der Wind. Jütting-Quitzinga 283
 † 196. Der Rußballen. Nach Thomas 287

Seite

† 197. Von der Gedächtnung. Re-
 iniset 290
 † 198. Das Licht u. die Farben. Nach
 Lutsched 292
 †† * 199. Rästel. Schiller 294
 † 200. Licht und Donner. G. Wagner 294
 †† * 201. Rästel. Schiller 298
 † * 202. Das Gemitter. G. Schwab 298
 † 203. Das Nordlicht. Lesebuch für
 Volksschulen 299
 † 204. Die Erife. Nach Rich. Roth 301
 † 205. Stärke und Bier. Jütting
 nach Huisinga 304
 †† 206. Sprichwörter 306
 207. Das brave Mütterchen. R.
 Müllenhoff 307
 208. Staat u. Gemeinde. Deimling 308
 † * 209. Der Bürger. Goethe 311
 210. Familie und Volk. Deimling 313
 * 211. Mutterprache. W. v. Schen-
 kenborf 317
 † * 212. Zwei Bruchstücke aus dem
 Liede v. d. Glocke. Schiller 317
 213. Von den Schildbürgern. Nach
 Schwab 319
 † 214. Sprichwörter 321
 † 215. Die Erde. Hebel 321
 216. Das Erdbeben in Agram. Nach
 J. Müller, Jtg. u. Platina 323
 † 217. Größe der Sonne. Bernstein 328
 † 218. Kanitverstan. Hebel 331
 * 219. Das beste Rufeiffen. Agnes
 Franz 334
 † * 220. Wanderers Nachtlieder.
 Goethe 334
 221. Die drei Hefen. G. Auerbach 335
 † * 222. Sprüche. Fr. v. Logau 335
 † 223. Der Mond. Lutsched 336
 † * 224. Sumpfsprüche. Fr. Kändler 338
 † 225. Der Sternhimmel. Nach
 Schubert und Bicholtz 338
 †† * 226. Zwei Rästel. Schiller 341
 † * 227. Der Himmel. Fr. Kändler 342
 † 228. Zahl der Sterne. Böhner 342
 * 229. Gott lebt noch. J. Sturm 346
 † 230. Die Nacht. Träsele 347
 † 231. Gottes Allmacht. Virgiser 350
 † 232. Biege und Sarg. Bärter 351
 † 233. Drei Freunde des Weinjens.
 Herder 353
 † 234. Ein Friedholtscheid. Vogl 354
 † 235. Was der Kirchhof predigt. G.
 Red 354
 † 236. Der Liebe Dauer. Fr. Frei-
 Harath 356
 †† * 237. Scheiden. G. Zengereidern 357
 †† 238. Sprichwörter 358
 † 239. Sprüche. Logau 359
 † 240. Altes Gold. W. O. v. Horn 359
 †† 241. Sagbilder in Sprichwörtern 360
 † 242. Sprichwörtliche Redensarten 362
 † 243. Frühlingsöffnung. G. Heibel 363
 † * 244. Spruch. Fr. Gail 364
 * 245. Wie oft Gott zu danken
 sel. Des Knaben Wunder-
 horn 364